



Wohn- und Geschäftshaus Husemannstraße 43

Husemannstr. 43
Inventar-Nr. 28
Denkmallisten-Nr. A 161

Großer, viergeschossiger, traufenständiger Putzbau von 1912. Dreiteilige vertikale Gliederung der Fassade mittels kolossaler flacher Pilaster. In der Mittelachse bauchiger Erker über zwei Geschosse mit vierteiligen Trumeaufenstern, darüber im 3. Obergeschoss Balkon mit Steinballustrade. Fassadengestaltung mit Motiven des geometrischen Jugendstils. Das 3. Obergeschoss schlichter gestaltet als die übrigen. Fenstergestaltung mit ausgeprägten Sohlbankfeldern. In Höhe des Balkons ein glattes breites Putzband zwischen Gesimsen. Konsolgesims als oberer Abschluss.

Pfannengedecktes Mansarddach mit einem Zwerchhaus als Dachbalkon mit zwei Säulen unter einem Dreiecksgiebel.



Husemannstr. 43, 1987